EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Carbonvlies 20 g/qm

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 14.11.2016 DE - Version 1.0

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 Angaben zum Produkt
Handelsname: Carbonvlies 20 g/qm

1.2 Verwendung des Stoffs/ des Gemischs: Rohstoff für die Fertigung von Carbonfaserverbundwerkstoffen.

1.3 Hersteller/Lieferant:

Gößl + Pfaff GmbH
Münchener Straße 13
D-85123 Karlskron/Brautlach
+49 (0) 8450/ 932-0
+49 (0) 8450/ 932-13

Auskunft gebender Bereich: Geschäftsleitung Hr. Gößl, Hr. Pfaff

E-Mail: info@goessl-pfaff.de

Internet: www.goessl-pfaff.de

1.4 Notfallauskunft:

Emergency CONTACT (24-Hour-Number): GBK GmbH +49 (0) 6132-84463

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt: info@goessl-pfaff.de

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:
nicht relevant

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2. Kennzeichnungselemente
Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3. Sonstige Gefahren
Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Kohlenstofffasern sind elektrisch leitend und können bei elektrischen Anlagen einen Kurzschluss verursachen. Elektrische Schutzart daher erhöhen.
Gefordert ist IP 54.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische
Chemische Charakterisierung
Artikel basierend auf Kohlenstofffasern und Polymer-Schlichte und Binder

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
231-153-3	**Kohlenstoff (Kohlenstofffaser)**	>85 %
7440-44-0		
01-2119966900-32		

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Carbonvlies 20 g/qm

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 14.11.2016 DE - Version 1.0

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Hinweise
keine/keiner

Nach Einatmen
Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt
Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Fasern können Hautirritationen verursachen.

Nach Augenkontakt
Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

Nach Verschlucken
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
keine/keiner

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
keine/keiner

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel
Geeignete Löschmittel
Schaum.
Kohlendioxid (CO_2).
Löschpulver.
Sprühwasser.

Ungeeignete Löschmittel
Scharfer Wasserstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Im Brandfall können entstehen:
Kohlendioxid (CO_2).
Schwefeldioxid (SO_2)
Kohlenmonoxid.
Cyanwasserstoff (Blausäure)
A (Brände fester Stoffe, hauptsächlich organischer Natur, die normalerweise unter Glutbildung verbrennen).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. [EN 12021]

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Staubentwicklung vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Staubentwicklung vermeiden.
Weitere Informationen: Abschnitt 8
Für Notfall-Personal: Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). [DIN EN 469, EN 12021]

6.2. Umweltschutzmaßnahmen
keine/keiner

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mechanisch aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte
Zusätzliche Angaben Abschnitt 8 und 13.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Carbonvlies 20 g/qm

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 14.11.2016 DE - Version 1.0

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Hinweise zum sicheren Umgang
Weitere Informationen: www.bghm.de/arbeitsschuetzer/dokumentenbibliothek/gefahrstoffe.html

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Staub sollte unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.
Weitere Informationen: Abschnitt 9 (Sonstige Angaben)

Weitere Angaben zur Handhabung
Abschnitt 8.2 "Schutz- und Hygienemaßnahmen:"

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Anforderungen an Lagerräume und Behälter
Trocken lagern. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise
keine/keiner

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen
keine/keiner

7.3. Spezifische Endanwendungen
keine/keiner

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter
Grenzwerte für Arbeitsstoffe (MAK/TRK)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Kategorie	Herkunft
7440-44-0	Graphit (Alveolarstaub mit < 1% Quarz)		5 A 10 A		Tmw (8 h) Kzw (15 min)	MAK MAK

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten
Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.
Arbeitnehmer, Industrie. und Arbeitnehmer, Gewerbe:
DNEL/DMEL (Inhalation.): 10 mg/m³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
"Kohlenstoffstaub: 10mg/m³ (E); 1.25 mg/m³ (A) [TRGS 900]"
Verfahren zur Überprüfung der Grenzwerte: [DIN EN 481].

Schutz- und Hygienemaßnahmen
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Keine Bürste oder Druckluft zum Reinigen von Oberflächen oder der Kleidung verwenden.
Zum Aufnehmen zugelassenen Industriestaubsauger verwenden.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Augen-/Gesichtsschutz
Staubschutzbrille.

Handschutz
Geeigneter Handschuhtyp:
PVC
NR (Naturkautschuk, Naturlatex)
NBR (Nitrilkautschuk)
Butylkautschuk

Körperschutz
Empfehlung: Schutzanzug.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Carbonvlies 20 g/qm

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 14.11.2016 DE - Version 1.0

Atemschutz
Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. [EN 14387]
Halbmaske oder Viertelmaske:
Maximale Einsatzkonzentration für Stoffe mit Grenzwerten:
P1-Filter bis max. 4-facher Grenzwert;
P2-Filter bis max. 10-facher Grenzwert;
P3-Filter bis max. 30-facher Grenzwert.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: fest
Farbe: grau/schwarz
Geruch: keine/keiner

		Prüfnorm
pH-Wert:	nicht anwendbar	
Zustandsänderungen		
Schmelzpunkt:	nicht anwendbar	
Siedebeginn und Siedebereich:	nicht anwendbar	
Sublimationstemperatur:	nicht anwendbar	
Erweichungspunkt:	nicht anwendbar	
Flammpunkt:	nicht anwendbar	
Entzündlichkeit		
Feststoff:	nicht anwendbar	
Explosionsgefahren		
nicht explosionsgefährlich.		
Untere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar	
Obere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar	
Zündtemperatur:	keine/keiner	
Selbstentzündungstemperatur		
Feststoff:	keine/keiner	
Brandfördernde Eigenschaften		
keine/keiner		
Dampfdruck:	nicht anwendbar	
Dichte (bei 20 °C):	0,60–1,11 g/cm3	
Wasserlöslichkeit: (bei 20 °C)	0.0047 g/L	OECD 105 / EU A.6
Verteilungskoeffizient:	nicht anwendbar	
Dyn. Viskosität:	nicht anwendbar	

9.2. Sonstige Angaben

Kohlenstofffasern sind elektrisch leitend.
Carbonfasern sind nicht brennbar; DIN4102-1 (Prüftemperatur: 1050 °C)

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität
keine/keiner

10.2. Chemische Stabilität
Keine negativen Effekte bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
keine/keiner

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Carbonvlies 20 g/qm

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 14.11.2016 DE - Version 1.0

10.4. Zu vermeidende Bedingungen
keine/keiner

10.5. Unverträgliche Materialien
Oxidationsmittel, stark.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
CO, Kohlendioxid (CO2)., Kohlenwasserstoffe.

Weitere Angaben
keine/keiner

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen
Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung
Toxische Wirkungen beim Umgang sind nicht bekannt.
Durchmesser der Fasern = 7 µm, fibrillieren nicht.

Akute Toxizität
Auf Grundlage der verfügbaren Daten, sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Akute Toxizität (oral):
LD50: > 2000 mg/kg KG/Tag [Ratte] (OECD 423)

Akute Toxizität (dermal):
Keine Daten verfügbar

Akute Toxizität (inhalativ):
Keine Daten verfügbar

Subakute orale Toxizität (Ratte) OECD 422:
859 mg/kg KG/Tag (männlich)
1051 mg/kg KG/Tag (weiblich premating)
994 mg/kg KG/Tag (weiblich gestation)
1521mg/kg KG/Tag (weiblich lactation)

CAS-Nr.	**Bezeichnung**				
	Expositionsweg	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
7440-44-0	**Kohlenstoff (Kohlenstofffaser)**				
	oral	LD50	>2000 mg/kg	rat	OECD 423 / EU B.1

Reiz- und Ätzwirkung
Ätzung/Reizung der Haut:
nicht reizend. [Ratte] (OECD 404)

Reizwirkung am Auge:
nicht reizend. [Kaninchen] (OECD 405)

Sensibilisierende Wirkungen
Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition
STOT-RE
Auf Grundlage der verfügbaren Daten, sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen
Auf Grundlage der verfügbaren Daten, sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr
Keine Daten verfügbar

Spezifische Wirkungen im Tierversuch
STOT-RE Auf Grundlage der verfügbaren Daten, sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Carbonvlies 20 g/qm

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 14.11.2016 DE - Version 1.0

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität:
LC50: > 100 mg/L
Expositionsdauer: (96 h)
Methode: OECD 203

Akute Daphnientoxizität:
EC50 > 100 mg/L
Expositionsdauer: (48 h)
Methode: OECD 202

Algentoxizität:
EC50 > 100 mg/L
Expositionsdauer: (72 h)
Methode: OECD 201

Bakterientoxizität: > 1000 mg/l
Expositionsdauer: (3 h)
Methode: OECD 209

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h] | [d]	Spezies	Quelle
7440-44-0	Kohlenstoff (Kohlenstofffaser)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	> 100 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD 203/ EU C.1
	Akute Algentoxizität	ErC50	> 100 mg/l	72 h	Pseudokirchner ella subcapitata	OECD 201 / EU C.3
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	> 100 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD 202 / EU C.2
	Akute Bakterientoxizität	(> 1000 mg/l)		3 h	activated sludge of predominantly domestic	OECD 209 / EU C.11

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit
nicht relevant

12.3. Bioakkumulationspotenzial
nicht relevant

12.4. Mobilität im Boden
Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen
Keine negativen Effekte bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung Empfehlung
Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAVK branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel
Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAVK branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Carbonvlies 20 g/qm

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 14.11.2016 DE - Version 1.0

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschiffstransport (ADN)
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschiffstransport (IMDG)
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften
Wassergefährdungsklasse (D): - - nicht wassergefährdend

Zusätzliche Hinweise
Es gelten die “Mindeststandards für nicht lungengängige Fasern“ gemäß TRGS 521 Nummer 4.

Registrierstatus:
Alle Inhaltsstoffe dieses Produktes sind in folgenden Inventories gelistet oder von der Listung befreit:
EU --> EINECS/ELINCS
USA --> TSCA
CAN --> DSL
JPN --> ENCS (Class 1 & 2)
CHN --> IECS
KOR --> KECI
AUS --> AICS
NZL --> NZIoC / HSNO

16. Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme
A - Alveolengängig;
ADR - Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route;
bw - Body Weight;
CAS - Chemical Abstract Service;
CSR - Chemical Safety Report; DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft;
DIN - Deutsche Industrie Norm;
DNEL - Derived No Effect Level;
E - Einatembar;
EAKV - Europäischer Abfallkatalog Verordnung;
EC - Effective Concentration EC - Effect Concentrationuropean Commission;
EINECS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances;
ELINCS - European List of Notified Chemical Substances;
EN - Europäische Norm;
LC - Lethal Concentration;
LD - Lethal Dosis;
NOAEL - No Observed Adverse Effect Level;
OECD - Organization for Economic Cooperation and Development;
PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic;
RE - Repeated Exposure;
REACH - Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals;
RID - Règlement concernant le transport international ferroviaire de merchandise dangereuses;
SE - Single Exposure;
ST RID - Règlement concernant le transport international ferroviaire de merchandise dangereuses;

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Carbonvlies 20 g/qm

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 14.11.2016 DE - Version 1.0

SE - Single Exposure;
STOT - Specific Target Organ Toxicity;
TA - Technische Anleitung;
UN - United Nations;
VCI - Verband der Chemischen Industrie;
vPvB - Very Persistent and very Bioaccumulative;
VwVwS - Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe;

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt, verarbeitet oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.